

Warum Bibellesen allein auch nicht alles ist ...

Johannes 5,39-47

Johannes 5

- 39 Ihr forscht in der Schrift, weil ihr meint, durch sie das ewige Leben zu finden. Aber gerade die Schrift weist auf mich hin.
- 40 Und doch wollt ihr nicht zu mir kommen, obwohl ihr bei mir das Leben finden würdet.
- 41 Ich bin nicht darauf aus, von Menschen Anerkennung zu bekommen.
- 42 Aber ´bei euch ist es anders`. Ich kenne euch und weiß, dass ihr der Liebe zu Gott keinen Raum in eurem Leben gebt.

Johannes 5

- 43 Ich bin im Namen meines Vaters gekommen, und ihr lehnt mich ab. Doch wenn jemand anders in seinem eigenen Namen kommt, werdet ihr ihn mit offenen Armen aufnehmen.
- 44 Wie solltet ihr auch glauben können? Bei euch ist jeder darauf aus, von den anderen Anerkennung zu bekommen; nur die Anerkennung bei dem einen, wahren Gott sucht ihr nicht.

Johannes 5

- 45 Denkt nicht, dass ich euch beim Vater anklagen werde. Mose wird euch anklagen – er, auf den ihr eure Hoffnung gesetzt habt.
- 46 Denn wenn ihr Mose wirklich glauben würdet, würdet ihr auch mir glauben; er hat ja über mich geschrieben.
- 47 Wenn ihr aber dem nicht glaubt, was Mose geschrieben hat, wie wollt ihr dann dem glauben, was ich euch sage?«

„Gib mir deine Minuspunkte.
Ich nehme sie mit ans Kreuz.
Dafür habe ich gebüßt.“

Wer dieses Angebot annimmt und sich Jesus ausliefert, der wird nicht nur seine Minuspunkte los,
sondern er bekommt obendrein 4000 Pluspunkte auf einmal geschenkt.
Und wenn er dann hierher an die Himmelstür kommt
und Jesus Christus im Herzen hat
und sich zu ihm bekennt,
steht ihm die Tür weit offen.